

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	<a href="#">Wasserverband Eifel-Rur</a>		
Straße	<a href="#">Eisenbahnstr. 5</a>		
PLZ, Ort	<a href="#">52353 Düren</a>		
Telefon	<a href="#">02421 494 - 1133</a>	Fax	<a href="#">02421 494 - 1509</a>
E-Mail	<a href="mailto:ZentraleVergabe@wver.de">ZentraleVergabe@wver.de</a>	Internet	<a href="https://www.wver.de">https://www.wver.de</a>

**b) Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer [E54971688](#)

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
  - mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
  - mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

[Bundesstraße B 266, 52152 Simmerath](#)  
[Kläranlage Simmerath](#)

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

[Sanierung des Überschussschlamm-Pumpwerks \(ÜSS-PW\) inkl. Schlammannahmebecken auf der Kläranlage Simmerath](#)

[Los 1: Maschinentechnik, Los 2: Bautechnik, Los 3: EMSR-Technik](#)

[Los 1: Maschinentechnik im Wesentlichen bestehend aus:](#)

[1.1\) Demontagearbeiten:](#)

[- Demontage von 4 KSB-Pumpen sowie zugehörigen Armaturen und Rohrleitungen \(altes Überschussschlammumpwerk\)](#)

[1.2\) Maschinentechnik:](#)

[Lieferung, Montage und Inbetriebnahme von](#)

[- 2 trocken aufgestellten Fremdschlamm-/Drehkolbenpumpen](#)

[- 2 trocken aufgestellte Abwasser-/Kreiselpumpen für ÜSS-Schlamm](#)

[- Anbindung der 4 Pumpen und neuen Zwischenflanschschiebern \(PN 10 DN 100\) an die vorhandene Edelstahlrohrleitung](#)

[1.3\) Verrohrung einer Schlammannahmeleitung \(DN 150\):](#)

[Lieferung und Montage von](#)

[- einer oberirdisch im Außenbereich verlegten Edelstahlrohrleitung \(DN 150 aus 1.4571\), Gesamtlänge ca. 22 m](#)

[- dabei Einschweißen von ca. 5 Stk 90°-Bögen inkl. Anschluss- und Spülaraturen,](#)

[- Integration von ca. 8 Stk Edelstahlkonsolen zur Halterung der Rohrleitung](#)

[1.4\) Absperr- und Regelungsschieber:](#)

[Lieferung und Montage von](#)

[- 3 Stk Absperr- und Regelungsschieber aus Edelstahl DN 300 zum tw. Andübeln an die Beton-Bauwerkswand](#)

[1.5\) Aufständering für Schaltschrank](#)

[- Lieferung und Montage von einer Aufständering für einen Außenschaltschrank aus IPE-Trägern mit Stahlplatte B x L 2450 mm x 450 mm, d = 6 mm \(Schweiß- oder Schraubkonstruktion\)](#)

[- inkl. 5 Bohrungen DN 80 zur Kabeleinführung](#)

Los 2: Bautechnik im Wesentlichen bestehend aus:

2.1) Demontagearbeiten:

- Gitterroste aufnehmen und in beigestellten Container entsorgen
- Treppengeländer demontieren und 1 Stk. Stahltüre ausbauen und entsorgen
- Bodenbelag einschl. Fließen und Estrich entfernen und von Hand aus Kellerraum abtransportieren
- Ziegelmauerwerk abbrechen und aus Kellerraum von Hand abtransportieren

2.2) Kernbohrungen/Öffnungen durchführen

- ges. 8 Stk Kernbohrungen (DN 125 - 300) in Stahlbetonwand (d 25 - 60 cm) durchführen
- Rohrreinigungsverschluss DN 250 (Auffüllung) entfernen

2.3) Freileigungsarbeiten

- Freilegung des Baufeldes
- Oberboden abtragen und tw. abfahren/lagern
- Alt-Pflaster/-Plattenbelag aufnehmen, säubern und zwischenlagern
- ges. ca. 21 qqm Boden/Betonunterbau mit Kleingerät oder von Hand lösen, aufnehmen und entsorgen/zwischenlagern
- Beton-Abdeckplatte zerstören, aufnehmen und entsorgen und darunter befindlichen Sand aus Kammer aufnehmen und zwischenlagern

2.4) Kabelleerrohre

Kabelschutzrohre (DA 110) ca. 35 m liefern und im Erdbau verbauen

2.5) Beton- und Stahlbetonarbeiten

- 2 Stk Pumpenfundamente im Pumpenkeller einschalen und betonieren
- 4 Stk (ges. ca. 2 qqm) Betonfundamente für Außenbereich schalen, bewähren und gießen
- Betonfundament als Vorbereitung für L-Steine herstellen
- Erstellung einer Beton-Winkelwand und Befestigen an bestehendes Bauwerk

2.6) Metallarbeiten

- 1 Stk Stahlmehrzwecktüre liefern und einbauen
- 2 Stk Treppenanlage aus Edelstahl herstellen und verbauen
- ges. ca. 56 m Geländer im Außenbereich aus Edelstahl (V4A) herstellen und montieren
- Gitterroste aus Edelstahl und Riffelblech liefern und montieren

2.7) Maler-, Lackier- und Fliesenarbeiten

- ges. ca. 50 qm Anstrich auf Wänden und Decke im Pumpenkeller
- ca. 3 qm Herstellen einer Erstrichschicht und Vollklinkerplatten verlegen

2.8) Pflaster- und Grünanlagenarbeiten

- Betonunterbau liefern, einbauen und vorhandenes Betonverbundpflaster/Betonplatten verlegen
- Oberboden für Böschungsfäche liefern, einbauen und Fläche einsähen

Los 3: EMSR-Technik im Wesentlichen bestehend aus:

3.1) Demontage

- Demontage alte NSV-Verteilung im Pumpenkeller
- Demontage UV-Messschrank im Pumpenkeller
- Demontage von Installationen und Zuleitungen

3.2) Erneuerung NSV für das Schlammverteilerbauwerk

Lieferung und Montage

- neuer Outdoor-Schaltschrank oberhalb Pumpenkeller auf Podest
- Vor-Ort-Steuerstellen im Pumpenkeller
- Leistungsabgänge für die 4 Schlammumpen inkl. Trockenlaufschutz und Drucküberwachung
- Allgemeine Installationen im Pumpenkeller
- Erneuerung der Hauptzuleitung

3.3) Messtechnik

Lieferung und Montage

- 4 Stk Ultraschall-Füllstandsmessungen zur Überwachung der Niveaus in den Pumpensümpfen
- allg. Sensorik im Rahmen der Pumpensteuerung

3.4) Herstellung einer Speicherprogrammierbaren Steuerung

3.5) Lieferung und Montage von Erdung und Potenzialausgleich

3.6) Automatisierung

- Erstellung des Programms, der Visualisierung und Einrichten der Netzwerke
- Inbetriebnahme aller Komponenten
- Integration in vorhandene Programmierung und übergeordnetes Prozessleitsystem
- Einweisung und Unterrichtung des Betriebspersonals
- Erstellung der Dokumentation Automatisierung und Prozessleitsystem

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_

Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich
   
  nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: KW 33/2020 (inkl. Lieferzeit und Bauanlaufbesprechung)  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: KW 07/2021 (inkl. Abnahme)  
 weitere Fristen Bauzeit: KW 42/2020 bis KW 06/2021

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E54971688>  
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:  
  
 nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist**am 07.07.2020 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 06.08.2020**p) Adresse für elektronische Angebote**<https://www.subreport.de/E54971688>

Anschrift für schriftliche Angebote

Angebote können nur digital über die Vergabepattform subreport ELViS eingereicht werden!**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**Deutsch**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:  
Preis  
(Wertungssumme einschl. evtl. Wartungskosten): 100%

**s) Eröffnungstermin** am **07.07.2020** um **10:00** Uhr

Ort

Wasserverband Eifel-Rur, Eisenbahnstraße 5, 52353 Düren

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

- entfällt -

**t) geforderte Sicherheiten**

Für Lose 1 und 3:

- Sicherheiten für die Vorauszahlung in Höhe von 30 % der Auftragssumme, jeweils vor Zahlung
- Es dürfen nur Bürgschaften der in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenen Kreditinstitute und Kreditversicherer angenommen werden.
- Bei Arbeitsgemeinschaften ist eine Bürgschaft für die Arbeitsgemeinschaft vorzulegen.

Für das Los 2:

Es werden keine Sicherheiten gefordert.

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Für die Lose 1 und 3:

- 30 % der Auftragssumme nach vorbehaltloser Auftragsbestätigung und nach Vorlage einer Vorauszahlungsbürgschaft in gleicher Höhe gemäß Formblatt 423 des VHB als zinslose Vorauszahlung gemäß § 16 VOB/B.
- 30 % der Auftragssumme nach erfolgter Lieferung und Montagebeginn gegen Stellung einer weiteren unbefristeten Vorauszahlungsbürgschaft gem. Formblatt 423 des VHB.
- Die Bürgschaften werden dabei jeweils nach Erreichen des Leistungsstands (Ermittlung durch Aufmaß), auf Antrag zur Rückgabe fällig.
- Restzahlung gem. § 14 VOB/B, Zahlungsziel gem. § 16 VOB/B.

Für das Los 2:

Zahlungen gem. § 16 VOB/B.

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

Gesamtschuldnerisch haftend unter Benennung eines bevollmächtigten Vertreters sowie der einzelnen Mitglieder mit dem Angebot

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich in den Verdingungsunterlagen.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Vollständig ausgefülltes FB 124 „Eigenerklärung zur Eignung“, sowie die dort geforderten Erklärungen/Nachweise:

Umsatz der letzten 3 Jahre, Referenzliste der letzten 3 Jahre, Anzahl der Arbeitskräfte, Eintragung Berufsregister, Nichtvorliegen eines Insolvenzverfahrens, einer Liquidation oder von Verfehlungen, Nachweis, dass Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung gezahlt wurden, Nachweis der Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft. Auf Verlangen sind die Eigenerklärungen durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen und können ggf. nachgefordert werden.

Bedingung an die Ausführung:

Vorlage aller geforderten Formblätter, Nachweise und Erklärungen.

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

Ab einer Auftragssumme in Höhe von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, Auszüge aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GeWO, dem Vergaberegister und bei der Creditreform abrufen.

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Vollständig ausgefülltes FB 124 "Eigenerklärung zur Eignung", sowie die dort geforderten Erklärungen/Nachweise.

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

- Betriebshaftpflichtversicherung (einschließlich einer Versicherung zur Abdeckung von Ansprüchen nach dem Umweltschadensgesetz) mit einer Deckungssumme von mind. 1,5 Mio. €.

Diese Anforderungen sind Mindeststandards. Sollten diese zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht vom Bieter zu erfüllen sein, ist dem Angebot eine Erklärung des Versicherungsgebers des Bieters beizufügen, aus der hervorgeht, dass im Auftragsfalle eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird.

...

- KFZ-Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme v. mind. 50 Mio. € (einschließlich einer Versicherung zur Abdeckung von Ansprüchen nach dem Umweltschadensgesetz mit einer Deckungssumme von mind. 1,5 Mio. €).

Diese Anforderungen sind Mindeststandards. Sollten diese zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht vom Bieter zu erfüllen sein, ist dem Angebot eine Erklärung des Versicherungsgebers des Bieters beizufügen, aus der hervorgeht, dass im Auftragsfalle eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird.

...

Sonstiger Nachweis:

Der genehmigte Abfallartenkatalog der Entsorgungsanlage / alternativ das Zertifikat zum Entsorgungsfachbetrieb ist auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen.

...

Die Anzeige zur Sammlung / Beförderung im Rahmen wirtschaftlicher Tätigkeit (z.B. Handwerker, Landschafts- / Gartenbauer) gem. § 53 KrWG ist auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen.

...

#### x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Wasserverband Eifel-Rur

- Revision -

Eisenbahnstraße 5

52353 Düren

Tel.: 02421 494 - 1155

Fax: 02421 494 - 1009

E-Mail: nachpruefungsstelle@wver.de